

Fahrerflucht und Drogenfahrt: Polizei gibt Alarm im Havelland!

Aktuelle Polizeimeldungen aus dem Havelland: Unfälle, Drogenfahrten und Notrufnummern für die Region am 18.07.2025.



Finkenkruger Straße 73, 14612 Falkensee, Deutschland - Am 18.07.2025 gibt es aktuelle Nachrichten aus der Region Havelland, die einmal mehr die Herausforderungen im Straßenverkehr und die Polizeiarbeit vor Ort beleuchten. Die Polizei berichtet von einem Unfall mit Fahrerflucht in Falkensee sowie einer festgestellten Drogenfahrt in Rathenow. Diese Vorfälle werfen Licht auf die Problematik von Verkehrssicherheit und die Notwendigkeit einer effektiven Fahndung.

Ein besonderes Augenmerk legt die Polizei auf einen Verkehrsunfall, der sich am frühen Sonntagabend auf der Berliner Straße in Rathenow ereignete. Hier meldete ein Zeuge, dass der Verursacher nach dem Unfall unerlaubt vom Unfallort

geflüchtet war. Verdacht auf Alkoholeinfluss bestand bereits vor der Fahndung, die daraufhin von der Polizei der Inspektion Havelland eingeleitet wurde. Der Flüchtige konnte lokalisiert und identifiziert werden; eine Blutprobenentnahme bestätigte die Alkoholisierung. Die Schadenshöhe wird auf etwa 5.000 Euro geschätzt, und dem Fahrer wurde die Weiterfahrt untersagt. Diese Situation verdeutlicht, wie wichtig eine zügige Reaktion der Einsatzkräfte ist, um die Straßen sicherer zu machen, so die Polizei in ihrem Bericht auf polizei.brandenburg.de.

Polizeiliche Meldungen im Überblick

Die polizeilichen Statistiken der letzten Zeit zeigen, dass Unfälle und Delikte im Straßenverkehr zunehmend multifaktoriell sind. So wurde 2023 in Nordrhein-Westfalen ein Anstieg der Gesamtzahl der Verkehrsunfälle um 4,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet, was die laufende Diskussion über Verkehrssicherheit anheizt. Trotz sinkender Zahlen schwerverletzter Personen bleibt die Zahl der getöteten Fußgänger besorgniserregend hoch – insgesamt 450 Menschen verloren ihr Leben im Straßenverkehr, darunter 101 Fußgänger, wie die Informationen auf polizei.nrw zeigen.

Die Verursacher unter Drogen- oder Alkoholeinfluss weisen auf ein weiterhin bestehendes Problem hin, das im Zuge der steigenden Zahlen an illegalen Autorennen und Drogenfahrten noch verstärkt wird. Im Jahr 2023 registrierte die Polizei 2.144 verbotene Kfz-Rennen, die höchste Zahl seit Einführung des Straftatbestands. Hierbei endeten 526 Rennen mit einem Verkehrsunfall, was die Notwendigkeit von präventiven Maßnahmen unterstreicht. In diesem Zusammenhang wird auch auf die wichtigen Notrufnummern hingewiesen: Polizei unter 110 und Rettungsdienst unter 112 sind jederzeit erreichbar.

Polizeiwachen und Ansprechpartner

Zur Unterstützung der Bürger stehen verschiedene Polizeiwachen zur Verfügung, die sich über das Havelland

verteilen. In Falkensee befindet sich das Polizeirevier in der Finkenkruger Straße 73. Die Revierpolizei ist hier unter +49 3322 2750 erreichbar. Auch in anderen Städten wie Brieselang, Schönwalde-Glien, und Rathenow gibt es Ansprechpartner, die bei Fragen und Problemen Unterstützung bieten. Im Folgenden eine Übersicht der wichtigsten Polizeistellen:

Polizeiwache	Adresse	Telefon
Revierpolizei Falkensee	Finkenkruger Straße 73, 14612 Falkensee	+49 3322 2750
Revierpolizei Brieselang	Wustermarker Allee 1, 14656 Brieselang	+49 3322 275-1057
Polizeirevier Rathenow	Rudolf-Breitscheid- Straße 42, 14712 Rathenow	+49 3385 5500
Revierpolizei Schönwalde-Glien	Berliner Allee 7, 14621 Schönwalde- Glien	+49 3322 275-1055

Insgesamt bleibt das Thema Verkehrssicherheit in Havelland ein wichtiges Anliegen für die Polizei und die Bevölkerung. Man kann nur hoffen, dass durch stetige Bemühungen sowohl die Unfallzahlen sinken als auch die Einsicht der Verkehrsteilnehmer wächst, um gefährliche Situationen zu vermeiden.

Details	
Ort	Finkenkruger Straße 73, 14612 Falkensee, Deutschland
Quellen	• www.maz-online.de • polizei.brandenburg.de • polizei.nrw

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net